



# GEORGS-BOTE

1190 WIEN – KAHLENBERGERDORF

NR. 139

Kahlenbergdorf, im Oktober 2017

**Liebe Leserinnen  
und Leser,  
liebe Freunde  
unserer Gemeinde  
Kahlenbergdorf!**



## **Ich über mich – Pfarrgemeinderat – Pastoralkonzept**

Da wir in dieser Ausgabe des Pfarrbriefes damit begonnen haben mittels „Portraits“ die Mitglieder unserer Pfarre bekannt zu machen, um auch mehr über sie zu erfahren, möchte ich diesen Leitartikel unter anderem gleich dazu nutzen, um über mich zu erzählen.

Eigentlich gehören die Kaspars ja gar nicht in diese Pfarre, denn wir wohnen in Nussdorf bzw. bei Salmannsdorf. Ganz ursprünglich waren wir in der Krottenbachstraße zuhause und besuchten die Gottesdienste in der für uns zuständigen Pfarre Krim. Freunde luden uns ein an ihrer Familienrunde teilzunehmen, die P. Andreas Laun leitete. Als er dann Moderator im Kahlenbergdorf wurde, da „übersiedelten“ wir mit in diese Pfarre. Unsere Kinder Daniel und Roswitha – anfangs noch im Volksschulalter – ministrierten in den Messen und so verbrachten wir gemeinsam fünf wunderschöne Jahre. Daniel konnte hier gefirmt werden, weil P. Laun zu diesem Zwecke einen Freund und Bischof aus Tschechien einlud. Roswitha empfing das Sakrament schon von Bischof Laun, denn dieser war mittlerweile in neuer Funktion nach Salzburg übersiedelt, wo seine Familie einst wohnte und „Klein-Andreas“ die Schule besucht hatte. Unter der Devise „Ich lass doch in meine Pfarre keinen fremden Bischof“, spendete er noch viele Jahre die Firmung hier im Dorf. Ja, wir blieben auch ohne Andreas Laun der Pfarre treu, versicherten aber beim nächsten Pfarrerwechsel nicht mehr zu bleiben, denn wir müssen immer das Auto benützen um ins Dorf zu kommen. Aber geheimnisvollerweise kamen wir nie los und jetzt „sitze“ ich sogar im PGR, gebe den Georgsboten heraus, organisiere die Georgsrunden und habe für die Pfarre einen Kommunionsspender-Kurs gemacht. All diese pfarrlichen Tätigkeiten führe ich gemeinsam mit meinem Mann Walter aus. Spirituelle Heimat ist u.a. für uns das Exerzitienhaus des Bene-

diktinerstiftes Göttweig, das uns Einkehrwochenenden, Wanderexerzitien und Schweigeexerzitien bietet.

Beruflich war ich AHS-Lehrerin und unterrichtete Deutsch und Italienisch. Walter ist Wirtschaftspädagoge, wir haben uns vor 45 Jahren in der Handelsakademie Floridsdorf kennengelernt, die Walter später 17 Jahre lang als Schulleiter prägte. Ich unterrichtete mittlerweile längst in einer AHS im 8. Bezirk. Die Pädagogik ist immer unsere große Leidenschaft geblieben.

Unser Sohn Daniel hat die Pädagogik offenbar mit der Muttermilch vermittelt bekommen, er kann sehr gut mit Jugendlichen umgehen, studierte Geografie und Sport, unterrichtet in der Chemie-HTL Rosensteingasse. Auch Tochter Roswitha hat großes Talent mit Menschen umzugehen und nützt diese Anlage medizinisch als Ergotherapeutin und ergänzend als Expertin für Shiatsu. Last but not least sind unsere vier kleinen Enkelkinder Elisa, Lorenz, Clara und Johanna unser Stolz und unsere große Freude.

### **Welche Aufgaben hat der PGR?**

In der Arbeitsperiode nach der letzten Wahl hat der PGR „nur“ mehr pastorale Aufgaben. Finanzielles wird jetzt vom neu geschaffenen Gremium des Vermögensverwaltungsrates erledigt. Diese Arbeitsaufteilung wird in allen Pfarren gleich gehandhabt und existiert keinesfalls nur in unserer Pfarre. Der Moderator leitet die PGR-Sitzungen. Der stellvertretende Vorsitzende wird von den Mitgliedern des PGR gewählt und bleibt in dieser Funktion die ganze Periode. Die Funktionen der Pfarrgemeinderäte wurden in der rechtlichen Verfassung der Kirche im zweiten Vatikanischen Konzil grundgelegt. Der PGR ist ein Gremium der Mitverantwortung, das vom Moderator bei wichtigen Fragen der Pastoral und des Lebens der Pfarre in die Entscheidungsfindung einzubeziehen ist. Zugleich haben die Pfarrgemeinderäte die Aufgabe – im Sinne des Apostolats für Laien – kirchliches Wirken in der Welt von heute eigenverantwortlich sichtbar werden zu lassen. Beschlüsse des PGR zu wichtigen pastoralen Fragen sind aber nur im Einvernehmen mit dem Moderator möglich.

### **Welche Themen behandeln wir in den Georgsrunden?**

Bei der letzten PGR-Sitzung haben wir über die Themen des 2. Semesters abgestimmt. Einstimmig konnten wir uns auf drei Themen einigen, für die wir Herrn Mag. Herbert Vosicky von der Erzdiözese Wien einladen werden. Die Themen lauten:

- **Himmel – Hölle – Fegefeuer ... Was kommt nach dem Tod?**
- **Wandel in der Kirche im Laufe ihrer Geschichte seit dem 2. Vatikanischen Konzil.**
- **Islam: Glaube – Geschichte – Ausformung – Die Stellung der Frau**

Überdies versuchen wir in zwei Georgsrunden mit Hilfe unseres Liturgikers Andreas die Gebete der Messe besser zu verstehen. In zwei weiteren Abenden werden wir unsere Bibelkenntnisse vertiefen.

Im November wird uns Susanne Fischer mittels Powerpointpräsentation von ihren Erlebnissen auf dem Jakobsweg erzählen unter dem Motto „Beten mit den Füßen“.

Ich freue mich schon auf die nächsten gemeinsamen Abende.

95419W76U

DVR-Nr.: 0029874(101)

Lt. Mediengesetz § 25: Mitteilungsblatt der Pfarre St. Georg

Eigentümer, Herausgeber, Hersteller und Verleger:

Röm.-Kath. Pfarre St. Georg, Zwillinggasse 2, 1190 Wien.

Telefon 370 12 98 – Fax 370 12 98 20

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Andreas Redtenbacher

Redaktion: Mag. Nina Kaspar-Markoff – Layout: Peter Schattner

Zum Gebrauch als Manuskript vervielfältigt.

Erscheinungsort und Verlagspostamt 1190 Wien.

Mag. Nina Kaspar-Markoff

## Gebet

*Herr, gib mir die Kraft,  
die Dinge zu ändern,  
die ich ändern kann.*

*die Gelassenheit das Unab-  
änderliche zu ertragen*

*und die Weisheit zwischen  
diesen beiden Dingen  
die rechte Unterscheidung  
zu treffen.*

## Unsere Pfarrgemeinde: 1. Portrait

Da ich nun schon über ein Jahr in der Pfarre Kahlenbergdorf Orgel spiele, möchte ich mich gerne einmal vorstellen.

Mein Name ist Kathrin Wallnberger und ich wohne seit meiner Geburt im Pfarrgebiet Nussdorf. Ich habe in den letzten 16 Jahren drei Kinder geboren und bin alleinerziehend.

Da der christliche Glaube mein Lebensinhalt ist, bin ich in der Pfarre Nussdorf schon sehr lange aktiv. Zur Zeit singe ich im Kirchenchor und übe das Amt der Lektorin aus.

Ich arbeite sehr gerne mit Menschen zusammen und bin in einer Ordination in Korneuburg als Radiologietechnologin tätig.

Die Musik aber ist mein Hobby. Neben Orgel spiele ich auch Querflöte in der Stadtkapelle Klosterneuburg.

Es freut mich, wenn ich mein musikalisches Interesse mit meinem Leben im Glauben verbinden kann, und es bereichert sehr, sich im Gottesdienst einzubringen.

Die Pfarrgemeinde im Kahlenbergdorf hat mich sehr freundlich aufgenommen und ich hoffe auf viele gemeinsame Gottesdienste.

*Kathrin Wallnberger*



***Wir danken herzlich  
für jede Spende  
mittels beiliegenden  
Erlagscheins!***

## Flüchtlingsprojekt Feuerwehrhaus Nachbarschaftsdienste

Wir wohnen im Feuerwehrhaus am Dorfplatz und wollen gerne für Sie Arbeiten übernehmen!

Das dürfen wir mit kleinen Nachbarschaftsleistungen als Jugendliche und als Erwachsene mit Dienstleistungsschecks offiziell ein wenig pro Monat dazuverdienen.

Wir alle machen gerne Arbeiten in Haus und Garten, helfen beim Einkaufen, usw.

Das Formular, das am ersten Tag des Nachbarschaftsdienstes auszufüllen ist (Sozialversicherungsnummer, Adresse, Telefon), haben wir Bewohner des Feuerwehrhauses bei uns, die Dienstleistungsschecks selbst können Sie als Arbeitgeber für 5,- oder 10,- Euro bei fast jeder Trafik kaufen.

**Namen, Telefonnummern, zusätzliche Angebote:**

### Jugendliche:

Amin, 16 Jahre, Tel. 0650 4955404

Amir, 23 Jahre, Tel. 0681 84520439 – Holzarbeiten

Marwan, 17 Jahre, Tel. Kiki 0650 2055423

Moammal, 18 Jahre, Tel. 0660 1856173 – mit Hunden spazieren gehen

Hawraa, 16 Jahre, Tel. 0677 62336124 – bügeln

Karrar, 20 Jahre, Tel. 0660 5370299 – Trommeln und Singen, alleine oder mit Band

### Frauen:

Ishraq, Tel. Nagham 0660 6618813 – arabisch kochen

Nadia, Tel. 0664 5735773 – arabisch kochen, Epilationen und Massagen

Shahrbanou, Tel. 0660 6094733 – nähen und flicken

### Männer:

Ahmad, Tel. 0676 4939904 – Gartenpflege, Blumen, Kräuter, Gemüsepflanzen

Soran, Tel. 0664 2357617 – Reparaturen u. Wäsche rund um Auto u. Fahrrad

**VIELEN DANK!**



## Wort-Gottes-Feier

Heuer gab es über die Ferien an 3 Sonntagen keinen Priester für einen Pfarrgottesdienst sondern eine Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung. Jedoch wir Dörfler und auch auswärtige Besucher waren trotzdem da.

Herr Dr. Andreas Ranner, der fast jeden Sonntag mit uns die Hl. Messe mitfeiert und auch als Lektor tätig ist und unsere langjährige Pfarrsekretärin und Ministrantin Frau Anna Böhm leiteten die Wort-Gottes-Feier.

Unterstützung gab es von unserem treuen Oberministranten Bruno Neugebauer. Unser ehrenamtlicher Organist Johann Wolfram, der mit seinem Orgelspiel diese Feiern verschönerte sei herzlich gedankt. Dank auch den Lektoren, dem Kantor und an alle, die gekommen sind um gemeinsam zu beten und zu singen. Es war ein schönes Gefühl der Zusammengehörigkeit.

*Elisabeth Bäuerl*

## Erntedank

Am 1. Oktober feierten wir Erntedank bei prachtvollem Wetter und bei besonders reger Beteiligung der Dorfbewohner und Besuchern von auswärts. Die Erntekrone wurde von Damen und Herren des Dorfes wie immer besonders schön geschmückt. Die Blasmusikkapelle Klosterneuburg, die immer dankenswerterweise vom Verein der Freunde des Kahlenbergerdorfes gesponsert wird, begleitete das Fest musikalisch. Unser Moderator Andreas Redtenbacher hat das Erntedankfest sehr feierlich gestaltet. Es ist eine große Freude, dass Pfarre und Verein gut zusammenarbeiten können.

*Helga Jentl-Lechner und Gritta Wille*



## Interkulturelles Herbst-Fest 2. September 2017

### Vor und im Feuerwehrhaus Wigandgasse 25

#### Aus dem Gästebuch:

*Ich freue mich mit Freunden aus verschiedenen Ländern – alten und neuen Freunden – musizieren zu können.“*

*„Die kleine Lena – in Wien geboren – hat heute ihren ersten Geburtstag. Wir freuen uns mit den Eltern und wünschen ihr alles Gute.“*

*„Verbindende Brücken zwischen den Menschen aus Ost und West:*

- das Lachen der Kinder
- das gemeinsame Musizieren
- das gemeinsame Speisen und Feiern
- die gegenseitige Gastfreundschaft

*So muss ein Festmahl sein.“*

*„Freue mich, dass es noch Menschen gibt, die keinen Unterschied zwischen Herkunft, Farbe und Religion machen.“*



## 24 Stunden gegen den Hunger in Ostafrika

Die Hungerkatastrophe in Ostafrika entwickelt sich zur größten humanitären Krise seit dem Zweiten Weltkrieg. 22,9 Millionen Menschen sind vom Hunger bedroht.

Am 29.6. dieses Jahres hat die Caritas mit einer besonderen Aktion in der Mariahilferstraße auf diese Tatsache aufmerksam gemacht. Alle 10 Sekunden wurde ein Luftballon gestartet, weil alle 10 Sekunden ein Kind in dieser Region an Hunger stirbt. Der Bundespräsident, Caritaspräsident Landau, Klaus Schwertner (Generalsekretär der Caritas der Erzdiözese Wien), viele bekannte Künstler und unzählige Freiwillige haben sich an der Aktion beteiligt. Im Rahmen der Aktion wurden Spenden für 14.000 Hilfspakete gesammelt.

Ich war in meiner Funktion als Caritasbeauftragte unserer Pfarre vier Stunden lang dabei, konnte helfen die Luftballons „aufzublasen“ („fit zu machen“) und spendete Geld für eine Ziege. Warum eine Ziege? Burundi ist eines der ärmsten Länder der Welt. Die meisten Menschen leben von der Landwirtschaft. Eine Ziege zu besitzen und Zicklein züchten zu können, bedeutet in diesem Land einen großen Vorteil und sichert das Auskommen ganzer Familien. Mit einer Ziege erhalten Frauen in Burundi die Möglichkeit, ein eigenes Einkommen zu erwirtschaften, ihre Felder zu düngen und so zum Aufschwung des ganzen Dorfes beizutragen. Die Spenden werden verwendet zur Finanzierung von Lebensmittelpaketen und Gewinnung von sauberem Trinkwasser. Langfristige Projekte sind zum Beispiel der Bau von Schulen und Landwirtschaftsprojekte im Südsudan. Helfen kann man mit einer Spende auf das Spendenkonto AT47 2011 1890 8900 0000. Das Spendenbarometer kann man unter [www.caritas.at/10sekunden](http://www.caritas.at/10sekunden) beobachten.

Unsere Pfarre nimmt auch an der Erntedanksammlung für LE+O (Lebensmittel und Orientierung) vom 24.09 – 22.10. teil.

*Mag. Helga Sauer*

## TERMINE + INFORMATIONEN

**Pfarrmesse:** Sonn- und Feiertage 9.30 Uhr  
**Werktagmesse:** Do. 8.00 Uhr (anschl. Frühstück)  
im Advent Donnerstag 18.30 Uhr  
Rorate, 18.00 Uhr Adventvesper  
Am 7. 11., 28. 12., 4. 1., 25. 1.  
entfällt die Werktagmesse.

**)Priesternotruf +  
Telefonseelsorge:** Tel. 142  
**Pfarrkanzlei:** Di. und Do. 9.00–11.00 Uhr;  
1190 Wien, Zwillinggasse 2  
Tel. 01 / 370 12 98 – Fax 01 / 370 12 98/20 (DW)  
Mail: office@pfarre-kahlenbergdorf.at  
**Pfarrkonto (PSK) IBAN:** AT70 6000 0000 0126 5129  
**Friedhofsverwaltung und Begräbnisse:**  
Friedhofsverwaltung: Vermögensverwaltungsrat - Geschäftsführer Martin Kierlinger  
Kontakte: Kanzlei der Pfarre Kahlenbergdorf  
Im Falle eines Begräbnisses wenden Sie sich bitte an ein Bestattungsunternehmen bzw. an unsere Pfarrkanzlei. Die Festlegung des Begräbnistermins bedarf der Abklärung mit der Pfarrkanzlei (siehe oben).  
**Friedhofskonto (PSK) IBAN** AT70 6000 0000 0126 5129

**NOVEMBER 2017**  
**Mittwoch 1. 11.,** Hochfest Allerheiligen  
9.30 Uhr Festmesse  
14.00 Uhr Friedhofs- und Gräbersegnung  
**Donnerstag 2. 11.,** Allerseelen  
18.00 Uhr Requiem der Pfarrgemeinde  
19.15 Uhr Kirchenkonzert zu Allerseelen (Fuxa)  
**Sonntag 5. 11.,** 31. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr Pfarrmesse; Pfarrcafe  
**Montag 6. 11.**  
19.00 Uhr Georgsrunde mit Mag. Susanne Fischer, Beten mit den Füßen / Auf dem nördlichen Jakobsweg nach Santiago  
**Donnerstag 9. 11.**  
8.00 Uhr Werktagmesse (Fest der Weihe der Lateranbasilika); Frühstück  
**Sonntag 12. 11.,** 32. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr Pfarrmesse  
**Donnerstag 16. 11.**  
8.00 Uhr Werktagmesse (Hochfest des hl. Leopold, verlegt vom 15.), Frühstück  
**Samstag 18. 11.**  
19.00 Uhr Weintaufe beim Heurigen Taschler  
**Sonntag 19. 11.,** 33. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr Rhythmische Kinder- u. Familienmesse, Kinderjause [Sammlung für die Caritas-Inlandshilfe]  
**Donnerstag 23. 11.**  
8.00 Uhr Werktagmesse (Gedenktag des hl. Columban), Frühstück  
**Sonntag 26. 11.,** Hochf. Christkönig (= letzt. So. i. Kirchenjahr)  
9.30 Uhr Nachprimiz mit Neupriester Mag. Thaddäus Ploner CanReg, Primizsegen  
**Donnerstag 30. 11.**  
8.00 Uhr Werktagmesse (Fest des Ap. Andreas), Frühstück

**DEZEMBER 2017**  
**Samstag 2. 12.,** Adventfeier im Pfarrkeller  
Ab 14.00 Uhr, Verkaufsstände, Programm  
**Sonntag 3. 12.,** 1. Adventsonntag  
9.30 Uhr Pfarrmesse mit Adventkranzweihe; Pfarrcafe  
Segnung der Barbarazweige  
**Montag 4. 12.**  
19.00 Uhr Georgsrunde mit P. Johannes Paul Abrahamovic OSB, Neid und kollektive Arroganz, von Kain und Abel zum Turmbau zu Babel  
**Donnerstag 7. 12.**  
8.00 Uhr Werktagmesse entfällt!

**Freitag 8. 12.,** Hochfest Mariä Empfängnis  
9.30 Uhr Festmesse  
**Sonntag 10. 12.,** 2. Adventsonntag  
9.30 Uhr Pfarrmesse mit zwei Taufen  
**Donnerstag 14. 12.**  
18.00 Uhr Vesper zum Advent mit Luzernar  
18.30 Uhr Roratemesse, Agape  
**Sonntag 17. 12.,** 3. Adventsonntag  
9.30 Uhr Rhythm. Kinder- und Familienmesse, Kinderjause  
**Donnerstag 21. 12.**  
18.00 Uhr Vesper zum Advent mit Luzernar  
18.30 Uhr Roratemesse, Agape  
**Sonntag 24. 12.,** 4. Adventsonntag | Heiliger Abend  
9.30 Uhr Letzte Pfarrmesse im Advent  
23.15 Uhr Weihnachtsliedersingen am Schulplatz  
24.00 Uhr Christmette, Krippenlegung, Turmblasen, Weihnachtsgagape (Heuriger Taschler)  
**Montag 25. 12.,** Hochfest der Geburt des Herrn  
9.30 Uhr Festmesse zum Hochfest  
**Dienstag 26. 12.,** Hochfest des Hl. Stephanus  
9.30 Uhr Festmesse mit Segnung des Stephaniweines  
**Donnerstag 28. 12.**  
8.00 Uhr Werktagmesse entfällt!  
**Sonntag 31. 12.,** Silvester  
16.00 Uhr Jahresschlussmesse mit eucharistischem Segen und Te Deum

**JÄNNER 2018**  
**Montag 1. 1. 2018,** Hochfest der Gottesmutter  
18.00 Uhr Festmesse zu Neujahr (Oktavtag von Weihnachten)  
**Donnerstag 4. 1.**  
8.00 Uhr, Werktagmesse entfällt!  
**Samstag 6. 1.,** Hochfest Erscheinung des Herrn - Dreikönig  
9.30 Uhr Festmesse mit Sternsängern, Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide, [Sammlung für die Missionswerke]  
An diesem Tag ist eine Sternsinger-Gastgruppe im Ort unterwegs  
**Sonntag 7. 1.,** Fest der Taufe des Herrn (Ende d. Weihnachtszeit)  
9.30 Uhr Pfarrmesse; Pfarrcafe  
**Donnerstag 11. 1.**  
8.00 Uhr, Werktagmesse; Frühstück  
19.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates  
**Sonntag 14. 1.,** 2. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr Pfarrmesse  
Redaktionsschluss Georgsbote Nr. 140  
**Donnerstag 18. 1.**  
8.00 Uhr, Werktagmesse; Frühstück  
Beginn d. Weltgebetswoche um Einheit d. christl. Kirchen (bis 25.1.)  
**Sonntag 21. 1.,** 3. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr Rhythmische Kinder- u. Familienmesse; Kinderjause  
**Donnerstag 25. 1.**  
8.00 Uhr Werktagmesse entfällt!  
19.00 Uhr Ökumenegottesdienst in Klosterneuburg St. Gertrud  
**Sonntag 28. 1.,** 4. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr Pfarrmesse

**FEBRUAR 2018**  
**Donnerstag 1. 2.**  
8.00 Uhr, Werktagmesse; Frühstück  
**Sonntag 4.2.,** Fest d. Darst. d. Herrn - Lichtmess (verl. v. 2.2.)  
9.30 Uhr Festmesse m. Kerzenssegnung u. Blasiussegen; Pfarrcafe  
**Montag 5.2.,** Georgsrunde [Referent wird noch bekannt gegeben]

*Wir alle wünschen Ihnen schon jetzt  
einen besinnlichen Advent und große  
Freude am Fest der Geburt Christi!*